

Einladung zur Buchbesprechung der vielleicht ungewöhnlichsten Fotogeschichte der Welt

Mittwoch, 13. November 2013 – 15.00 Uhr

Festsaal der Höheren- Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien XIV.,
1140 Wien, Leysersstraße 6



THE DISTANCE BETWEEN US

**– die vielleicht ungewöhnlichste Fotogeschichte der Welt!
Christopher Capozziello**

Drei Minuten haben entschieden. Chris ist drei Minuten früher geboren. Und erfolgreicher Fotograf. Sein Bruder Nick ist behindert. Motorisch. Als Folge einer Situation die jede 500ste Geburt bedroht, nämlich eine kurzfristige Unterversorgung mit Sauerstoff während der Geburt. Seit 12 Jahren begleitet Christopher seinen Zwillingbruder Nick mit seiner Kamera. Die herausragende Fotoarbeit über diese äußerst schwierige und hoch emotionale Situation hat bisher 33 internationale Auszeichnungen erhalten. Edition Lammerhuber hat die Fotogeschichte 2012 im Rahmen des Lumix Fotofestivals mit dem Lammerhuber Photography Award ausgezeichnet und darüber das nun vorliegende Buch „The distance between us“ publiziert.

Die Buchpräsentation findet in Anwesenheit von Chris und Nick Capozziello statt.

Christopher Capozziello ist freischaffender Fotograf. In seinen Arbeiten geht es vor allem darum, den Betrachter in persönliche Geschichten hineinzuziehen, um verschiedene Aspekte des Lebens zu verstehen. Oft verleihen seine Projekte unangenehmen Wirklichkeiten Schönheit, nicht durch Irreführung, sondern indem sie es dem Betrachter erlauben, innezuhalten und das Abgebildete genauer zu betrachten. Christopher Capozziellos Werk wurde vielfach ausgezeichnet: von World Press Photo, Pictures of the Year International, der Alexia Foundation, dem Aftermath Project Grant, den National Headliner Awards, dem China International Press Photo Contest, Days Japan, PDN Photo Annual, Photolucida's Critical Mass, Review Santa Fe, American Photography, den Golden Light Awards, Communication Arts, der Magenta Foundation, Blurb Photography Book Now, National Press Photographers Association, Px3 – Prix de la Photographie, zu seinen Awards zählt auch der Berenice Abbott Emerging Photographer Prize. Seine Bilder wurden in Gruppen- und Einzelausstellungen innerhalb und außerhalb der USA gezeigt. Er lebt und arbeitet in Milford, Connecticut, USA.